



Der lebhaft, traditionellen Zementfliesen nachempfundene Bodenbelag bildet einen Kontrast zu der rein weißen Sanitärinstallation. Die geschickte Anordnung der Beleuchtung sorgt auch in den Abendstunden für ein lebhaftes Spiel aus Licht und Schatten.



Fotos/Zeichnungen: Keuco/Wibke Rütters

Zu Bauhaus-Zeiten noch kein Thema, aber in Rütters Bad durchgehend präsent: die Digitalisierung, nicht nur bei der Bedienung der Spiegelbeleuchtung (Foto rechts), sondern auch mit einem integrierten BUS-System.

## Viel Raum für Kreativität: Familienleben im Bauhaus-Stil

„Unser Haus sollte wandelbar sein und uns dabei unterstützen, uns zu entfalten, anstatt uns einzuengen.“ Nach diesem Credo hat sich die Innenarchitektin Wiebke Rütters ihren eigenen Wohnraum verwirklicht und einen Neubau im Bauhaus-Stil in Eigenregie entstehen lassen.

Der Leitgedanke des Bauhauses „Form follows function“ wurde zum wichtigen Aspekt der Planung dieses General-Umbaus. Der Entwurf soll der Familie die Möglichkeit für Veränderung geben und Raum bieten für Kreativität. Großzügige Flächen und luftiges Interieur charakterisieren zum einen die Funktionalität des Hauses, ausgewählte Materialien und Designelemente geben dem Ganzen Sinnlichkeit. „Durch eine her-

vorragende Funktionalität der Raumanordnung und des Mobiliars mit Potenzial zur Umgestaltung können meine Familie und ich ein harmonisches Alltagsabenteuer erleben“, sagt Wiebke Rütters.

Neben der Möglichkeit zur kreativen Veränderung war die Nachhaltigkeit des Gebäudes ein wichtiger Aspekt. Die Energie **Fokus auf individuelle Ästhetik im Bad** wird beispielsweise aus Erdwärme gewonnen und dank eines integrierten BUS-Systems ist das Smarte Haus perfekt für die Zukunft gerüstet. Auch bei der Inneneinrichtung fiel die Wahl auf hochwertige und vor allem langlebige Produkte. So kommen in den Bädern verchromte Armaturen zum Einsatz, die sich perfekt in die modern zurückhaltende Raumgestaltung integrieren,

**Das Badezimmer wird durch das einmalige Spiel aus Licht und Schatten ständig neu inszeniert.**  
INNENARCHITEKTIN WIEBKE RÜTTERS



aber dennoch für das Highlight am Waschtisch sorgen. Durch Wiebke Rütters langjährige Erfahrung, die sie auch bei Matteo Thun in Mailand sammelte, hat sich ihr Fokus auf individuelle Ästhetik im Bad, bei gleichzeitig hoher Funktionalität und Qualität, geschärft.

Das Bad ist für die Innenarchitektin und ihre Familie einer der schönsten Räume im Haus. Hier verbringen sie wichtige Stunden, begrüßen und beenden den Tag: „Durch die große Fensterfront lösen sich die Grenzen zwischen Raum, Garten und der Natur scheinbar auf. Zusätzlich wird das Badezimmer durch das einmalige Spiel aus Licht und Schatten ständig neu inszeniert“. Mit viel Liebe zum Detail, sinnvoller Kombination von Funktion und Design sowie stilvoller Auswahl an Materialien und Produkten hat die Innenarchitektin Wiebke Rütters ihren persönlichen Wohnraum wahr werden lassen.

### Die große Fensterfront löst die Grenzen zwischen Raum, Garten und der Natur scheinbar auf.

Zusätzlich wird das Badezimmer durch das einmalige Spiel aus Licht und Schatten ständig neu inszeniert“. Mit viel Liebe zum Detail, sinnvoller Kombination von Funktion und Design sowie stilvoller Auswahl an Materialien und Produkten hat die Innenarchitektin Wiebke Rütters ihren persönlichen Wohnraum wahr werden lassen.



Der Vergleich „vorher/nachher“ zeigt, welche Befreiung sich die Familie Rütters mit der Badrenovierung geschaffen hat.



Die sanitäre Ausstattung des neuen Badezimmers im Wohnhaus Rütters lieferte Keuco GmbH, Oesestr. 36, 58675 Hemer, Tel.: 02372-904-0, [www.keuco.de](http://www.keuco.de).



Zum PDF der vollständigen Ausgabe 1.2019

